



Zusätzliche Informationen

- Wir beraten Sie kostenlos auf der Basis Ihrer Freiwilligkeit.
- Unsere Beratung ist unabhängig von Ihrer Konfession und Weltanschauung.
- Wir unterliegen der Schweigepflicht. Alle Gespräche werden vertraulich behandelt.

Für uns bedeutet Beratung und Begleitung, Sie nicht mit Ihrer psychischen Erkrankung alleine zu lassen, sondern mit Ihnen gemeinsam neue oder andere Handlungsweisen zu entdecken, um Sie zu unterstützen, Ihre psychische Erkrankung eigenverantwortlicher bewältigen zu können.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin mit dem für Sie zuständigen Ansprechpartner.

Kontakt

Sozialpsychiatrischer Dienst
Blumenhof 6
75175 Pforzheim
Telefon (072 31) 128-0
Telefax (072 31) 128-149
www.caritas-pforzheim.de

Ansprechpartner für den **südlichen Enzkreis** (Birkenfeld, Engelsbrand, Friolzheim, Heimsheim, Ispringen, Kämpfelbach, Mönshheim, Neuenbürg, Neuhausen, Niefern-Öschelbronn, Straubenhardt, Tiefenbronn und Wimsheim):

Esther Berg (Diplom-Sozialpädagogin FH)
Telefon (072 31) 128-143

Wolfgang Krümmel (Diplom-Sozialpädagoge FH)
Telefon (072 31) 128-142

Ansprechpartner für die **Stadt Pforzheim mit Stadtteilen:**

Buchstabe A – L:
Helmut Jahn (Diplom-Sozialarbeiter FH)
Telefon (072 31) 128-581

Buchstabe M – Z:
Bernd Naumann (Diplom-Sozialpädagoge FH)
Telefon (072 31) 128-582

Telefax (072 31) 128-583
Dillsteiner Straße 3
75173 Pforzheim



Caritasverband e.V. Pforzheim
Blumenhof 6
75175 Pforzheim
Telefon (072 31) 128-0
Telefax (072 31) 128-149
www.caritas-pforzheim.de



Sozialpsychiatrischer Dienst

für Pforzheim und
den südlichen Enzkreis



Caritas
Pforzheim

Die Angebote des Sozialpsychiatrischen Dienstes der Caritas Pforzheim richten sich an psychisch erkrankte Menschen, deren Angehörige und ihr soziales Umfeld.

Unsere Arbeit beginnt dort, wo Menschen notwendige Hilfen, die sie wegen Krankheit oder Beeinträchtigung benötigen, nicht vorfinden oder krankheitsbedingt nicht nutzen können.

Beratung und Begleitung *wenn man selbst nicht mehr weiter weiß*

Unsere Ziele

Wir beraten Sie individuell und stellen Ihnen erforderliche Hilfsangebote vor, um Sie vor einem sozialen Absturz zu schützen.

Bei Konflikten mit Ihrem persönlichen Umfeld oder der Öffentlichkeit versuchen wir einen Interessensausgleich herbeizuführen, der sowohl Ihrem Schutz und Ihrer Würde als auch den Belangen sonstiger Beteiligter Rechnung trägt.

Unsere Angebote gestalten wir dabei so, dass Sie trotz Krankheit oder Beeinträchtigung soweit wie möglich am gesellschaftlichen Leben, besonders in Ihrem gewohnten Umfeld, teilnehmen können.



Wir beraten und begleiten Sie

- wenn Sie sich in einer seelischen Notlage befinden,
- wenn Sie auf Grund Ihrer psychischen Erkrankung mit Spannungen, Konflikten und Anforderungen in Ihrem Leben nicht mehr zu recht kommen,
- wenn Sie zusätzlich zu einer fachärztlichen Behandlung oder nach einer Behandlung in einer Fachklinik eine psychosoziale Beratung und Begleitung wünschen,
- wenn Sie z.B. als Angehöriger, Partner, Nachbar oder Kollege eines psychisch erkrankten Menschen Beratung und Begleitung wünschen, u.v.m.

Unsere Arbeitsweise

In enger Zusammenarbeit mit Ihnen ermitteln wir Ihren persönlichen Hilfebedarf in Gesprächen in unserem Büro, bei Ihnen zu Hause oder an anderer Stelle. Dort besprechen wir Ihre persönlichen Ziele und versuchen gemeinsam neue Perspektiven für Ihre zukünftige Lebensgestaltung zu entwickeln. Hierbei berücksichtigen wir Ihre Erfahrungen mit der psychischen Erkrankung.

Unsere Angebote

- Unterstützung bei Kontakten mit Behörden, Ärzten, Therapeuten, etc.
- Einzel-, Paar- und Familiengespräche
- Möglichkeit zur Teilnahme an verschiedenen Gruppenangeboten, neben den Einzelkontakten
- Informationen über andere Hilfsangebote für Ihren persönlichen Bedarf
- Begleitung in Form von Soziotherapie, wenn Sie nicht in der Lage sind, ärztliche oder ärztlich verordnete Leistungen selbständig in Anspruch zu nehmen (nach Sozialgesetzbuch V, § 37a)